Alfred Eschelmüller

© Volkshochschule Kempten, download unter www.biologiezentrum.at

Grünten-Report 1972

- eine Phanerogamenliste als Beitrag zur floristischen Landesaufnahme in Südbayern.

- I. - Einst wie jetzt ?!

Als der Augsburger Fürstbischof Clemens Wenzeslaus im Jahre 1773 (vgl. aber auch L.v.ROGISTER 1950: 94 und J.ROTTENKOLBER 1951:354!) das "viel bestaunte Wagnis einer Grüntenexpedition" unternahm, ahnte er noch nichts von den "Trimm-dich"-Slogans des Jahres 1973, denn - soweit wir die näheren Umstände aus dem Bericht des Chronisten A.WEITNAUER ("Bei uns im Allgäu",1958/59 17) von der damaligen Besteigung erfahren können, - ging sie "dergestalt vonstatten, daß der bewundernswerte Wenzeslaus sich am Fuß des Grünten höchstselbst in einen gepolsterten Tragsessel setzte, allwelcher benebst weiteren fünf dergleichen Armsesseln mit tollkühnen Hofkavalieren von 50 geduldig schwitzenden Bauern auf den Gipfel des Berges geschleppt wurde." - Die Illustration H.SCHUBERTS untertreibt den geschilderten Tatbestand nur wenig.
Die heutigen Besucher des "Allgäuer Rigi" wissen, daß man jetzt noch bequemer und noch schneller den Gipfel erreichen kann, wenn man die Kabinenbahn benützt, die in elegantem Bogen von Norden her den Kamm erreicht Die harte D-Mark ersetzt die Schweißtropfen

Die großartige Aussicht vom Gipfel ist in einem Panorama festgehalten (Foto HEINRICH, Durach), das durch das Maiheft der Zeitschrift "Der Bergsteiger" (1972 266 - 271) weiten Kreisen die Schönheit der Allgäuer Landschaft bekannt machte. Das Foto zeigt die Nachbarberge im Rundblick von Südosten bis Nordwesten vor einer Unzahl weiterer Erhebungen der Nordalpen (allerdings sollte u.E. die Bezeichnung "Imberger Horn" gestrichen werden, "Krottenkopf" wäre durch "Kratzer" zu ersetzen), und bietet im Tiefblick den westlichen Teil unseres Beobachtungsgebietes zwischen Sonthofen und Immenstadt: die Autobahn mit der Auffahrt östlich Rauhenzell und die "traurigen" Rest-Moore bei Agathazell.- Wie mag diese Landschaft zu den Zeiten des Fürstbischofs Wenzeslaus ausgesehen haben?

© Volkshochschule Kempten; download unter www.biologiezentrum.at

Es wäre reizvoll, dieser Frage einmal nachzugehen, aber zum Studium der Veränderungen in den letzten Jahrhunderten bleibt uns heute keine Zeit. Zweck d i e s e r Arbeit ist es, unser Wissen vom Vorkommen der Blütenpflanzen (einschließlich einiger Gefäßkrypto= gamen) rund um den Grünten im weitesten Sinne - zwischen Iller und Oberjoch, auf einer Fläche von ca 140 km^2 - nach vielen Wanderungen zusammenzufassen und nach dem Stand unserer Kenntnisse bis zum 1.1.1973 festzuhalten.

Umfangreich war die Literatur, die sich zur Auswertung anbot, von den Anfängen dieses Jahrhunderts (z.B.VOLLMANN 1909,1912,1914), aus der Zeit zwischen den Kriegen (W.FÖRDERREUTHER 1929,E.SCHERZER 1930, X.WENGENMAYR 1930,K.SUESSENGUTH 1934) bis in die letzten beiden Jahrzehnte mit den Listen von E.HEPP u. E.DÖRR in den Berichten der Bayerischen Botanischen Gesellschaft bzw.Arbeiten aus den Berichten der Naturforschenden Gesellschaft Augsburg; besonders reichhaltig erwiesen sich wieder die NATURWISSENSCHAFTLICHEN MITTEILUNGEN KEMP= TEN/ALLGÄU (als "Sprachrohr" des Biologischen Arbeitskreises der Volkshochschule Kempten, sorgfältig redigiert von K.LÜBENAU) mit den ständigen Nachträgen zur Allgäuer Flora von verschiedenen Mit= gliedern (z.B. W.BRAUN,E.DÖRR,H.u.H.DOPPELBAUR,L.MÜLLER,U.SCHOLZ u. a.für den Grüntenbereich).

Die rasche Ausbreitung fremder Pflanzen veranlaßte uns, Hinweise auf zwei gründliche Bearbeitungen der Adventivarten benachbarter Floren in die Liste einzufügen. H.HUGENTOBLER (1961) erforschte die Verhält= nisse in der angrenzenden Ostschweiz mit Rhein- und Bodenseeland= schaft, die "Ulmer Flora" von K.MÜLLER und G.BRIELMAIER (1957,1964) enthält neben den einheimischen Arten zahlreiche Angaben über Einwan= derer an der oberen Donau. Zum Verständnis der Geologie des Allgäus - die Reichhaltigkeit der Flora spiegelt den wechselnden Untergrund, dieser basiert auf einer lebhaften Tektonik - führte uns neben den "Geologisch-botanischen Wanderungen" H.SCHERZERS vor allem das Buch "Ehe denn die Berge wurden" (F.MÜLLER u.U.SCHOLZ). Die Struktur in unserem Arbeitsbereich am Rande der Molasse ist am besten aus der Kar= te bzw.aus dem Profil in den NATURW.MITTEILUNGEN KEMPTEN 8/2 :7-8 (1964) zu entnehmen.-

Viele Fundortangaben erhielten wir von Herrn A.BÄR (Burgberg), der uns auch auf einigen "weglosen" Exkursionen führte bzw.begleitete und uns außerdem seiner Herbarliste zur Verfügung stellte. -

© Volkshochschule Kempten, Download unter www.biologiezentrum.at

Herr Oberstudiendirektor Dr.E.DÖRR determinierte zahlreiche Belege und ergänzte unsere Eintragungen nach dem neuesten Stand, Frau E. SUTTER teilte uns vor allem Beobachtungen aus dem Ostrachtal und von der Umgebung Burgbergs mit und herr K.LÜBENAU überließ uns seine Aufzeichnungen von einer früheren Begehung. Den Genannten wollen wir ebenso danken wie den Leitern der Arbeitskreis-Exkursion 1964, Herrn Gymnasialprofessor L.MÜLLER, Herrn Landwirtschaftsberater H.PRINZ u. Herrn Gymnasialprofessor U.SCHOLZ.

-II.- Erläuterungen zur Liste:

Wir verwenden dieselbe Anordnung, die sich bereits früher (vgl.A. ESCHELMÜLLER u.E.SUTTER in den Naturw.Mitteilungen Kempten 1971 bzw. 1972) bewährt hat.

Spalte 1

enthält die wissenschaftlichen Pflanzennamen in alphabetischer Reihenfolge; überwiegend wurden hier die Bezeichnungen aus der "Liste der Gefäßpflanzen Mitteleuropas"(F.EHRENDORFER, Graz 1967) verwendet, jedoch die Namen aus den umfangreichen Beiträgen E.DÖRRS in den Berichten der BBG - etwa bei den Gräsern, Sauergräsern usw. - unverändert übernommen. -

Die Beobachtungen verteilen sich auf die folgenden vier Quadranten (vgl.A.BRESINSKY 1966 in Ber.d.BBG 39:33 bzw.PFADENHAUER 1969 in Ber. d.BBG 41, Karte 5): - 8427/2 - 8427/4 - 8428/1 - 8428/3 -.

Spalte 2

enthält die Meldungen aus dem Bereich, der im nordöstlichen Kartenviertel des Meßtischblattes "I m m e n s t a d t" (8427/2) erfaßt ist. Die Grenzlinie verläuft im Westen vom Bahnhof Seifen südwärts zum Illerbogen nördlich Blaichach, wendet sich dann zur Roßberg-Alpe auf der Südseite des Grünten und zieht sich von hier nach Norden zum Burgstall östlich Engelpolz, der mit dem Anfangspunkt auf gleicher geographischer Breite liegt. - Eingeschlossen finden sich der Westteil des Rottachberges, der berühmte Weiher bei Untermaiselstein, Roß-Moos und Gall-Moos mit der Birkenallee (als LSG Rauhenzeller Moos bei S.GERNDT, 2.Aufl.:32), das Übelhorn - 1738 m der höchste Punkt des Beobachtungsgebietes überhaupt!-, die nahezu senkrechten Nordabstürze zur Kalkhof-Sennalpe und die weiten Mulden nördlich Kranzegg (ca. 837 m); die geringste Seehöhe ist an der Iller bei Seifen mit 707 m verzeichnet. -

© Volkshochschule Kempten, Download unter www.biologiezentrum.at

S p a l t e 3

Das südlich anschließende Kartenviertel - 8427/4 - weist interessante Fundstellen auf. Der Schuttplatz Blaichach "lieferte" die meisten Adventivarten der Liste. Bihlerdorf, Westerhofen und Sigishofen, ebenfalls westlich der Iller, fallen dagegen kaum ins Gewicht. Ein weiterer Schwerpunkt liegt bei Sonthofen mit dem Westausgang des Ostrachtales (bis zur Straßenbrücke der B 309 über die Ostrach), im Norden wird der Steinbruch (Helveticum) zwischen Agathazell und Burgberg (729m) zur Grenzmarke. Der am häufigsten begangene Anstieg von Westen bis kurz unterhalb des Grüntenhauses gehört dazu, am Überstieg von dort zur Zweifelgern-Alp (bei ca 1500m) sind die Beobachtungen oft schwierig nach der Karte einzuordnen, sodaß die Fundortmeldung "Stuhlwand" in der Liste hier oder im vorhergehenden Viertel (Spalte 2) erscheinen kann. -

S p a l t e 4

Der Quadrant 8428/1 - der Nordwest-Teil des Meßtischblattes "H i n d e l a n g" - vereint ebenso heterogenes Gelände wie die vorher beschriebenen Viertel der Nachbarkarte. Die Grenzlinie verläuft im Westen von der Steige östlich Kranzegg über die Ostflanke des Grünten hinweg zur Roßberg-Alpe (Hühner-Moos), wendet sich über das Wertacher Hörnle (1695m) bis kurz vor Unterjoch, zieht nun nordwärts an die Wertachbrücke südlich Wertach und vom Westausgang des Ortes (918m) zurück nach Kranzegg. Die Skihänge des Breitensteiner Berges (noch Molasse, vgl.Bild und Legende bei MÜLLER-SCHOLZ 1965:102), die stillen Tümpel und die unbegehbaren Tobelhänge an der (Wertacher)Starzlach liegen ebenso innerhalb der genannten Linie wie kleine Hochmoore und die grandiose Kulisse rund um den senkrecht stehenden Schrattenkalk am Gigglstein.

S p a l t e 5

Der Südwest-Teil der Karte -8428/3- verweist mit den Kartenzeichen auf die ausgedehnten Wälder im Flysch (vgl.MÜLLER-SCHOLZ 1965,geol. Karte) des Wertacher Hörnles bzw. des Tiefenbacher Ecks. Dieses Viertel enthält aber auch das Ostrachtal von Vorderhindelang bis Bad Oberdorf und das Durchzugsgebiet an der Jochstraße (bereits Kalkalpin), das seit Jahrzehnten eingewanderte Arten "beherbergt". Das vielzitierte Kematsrieder Moor (VOLLMANN,WENGENMAYR usw.)nördlich Oberjoch, ca 1150 m,(nach S.GERNDT,2.Aufl.:32 Teil d.LSG Alpenstraße,Oberjoch-Unterjoch) markiert die Ostgrenze der untersuchten Fläche, die noch alle Tobel westl.Unterjoch mit einschließt. -

© Volkshochschule Kempten; download unter www.biologiezentrum.at

S p a l t e 6 (=Anmerkungen)

Hier findet man Angaben über Herbarnachweise, Determinierung, Hinweise auf die am Schluß des Beitrages angeführte Literatur u.dgl.

A b k ü r z u n g e n

Für die Namen der Finder, die (wenn nicht anders angegeben) auch für die Bestimmung verantwortlich zeichnen, wurden folgende Abkürzungen gewählt:

AB - A.BÄR	LM - L.MÜLLER	S - E.SUTTER
D - E.DÖRR	L - K.LÜBENAU	x - A.u.H.ESCHELMÜLLER
HD - H.u.H.DOPPELBAUR	SCH- H.SCHERZER	
sonstige Abkürzungen:	Hb - Herbar	Ex - Exkursion 1964
	det.- determiniert	

Spalte 1	2	3	4	5	6
Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Abies alba MILL.	x	x	x	x	
Acer campestre L.		x			
Acer pseudoplatanus L.	x	x	x	x	
Achillea collina J!BECKER		D			(15,S.16) Bf.Sonthofen
Achillea millefolium agg.	x	x	x	x	
Aconitum napellus L.	HD	D			(3,S.18)
Aconitum variegatum L.		D			
Aconitum variegatum var.oenipontanum GAYER				?	(59,S.24)
Bei Hindelang von PAUL gefunden. Wer kennt den Fundort?					
Aconitum vulparia agg.	x	x		SCH	(56,S.259) Hirschbachtob.
Actaea spicata L.	x	x	x	x	
Adenostyles alliariae(G.)KERN.				x	Hb.AB
Adenostyles glabra(MILL.)DC	x	x			
Adoxa moschatellina L.	x	x	x		Hb.AB
Bemerkenswert sind die hochgelegenen Vorkommen von der Kalkhofen-Alp (bei 1300m), an der Gigglstein-Südseite (1300 m) und von der Stuhlwand gegen den Gipfel (1500m).-					
Aegopodium podagraria L.	x	x	x	x	
Agrimonia eupatoria L.		x,AB			
Agropyron repens (L.)P.B.	x	x		x	det.D
Agrostis stolonifera L.			x	x	det.D

© Volkshochschule Kempten, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Ajuga reptans L.	x	x	x	x	
Alchemilla vulgaris L.		HD			(3,S.17)
Alisma plantago-aquatica L.	x	D			(17,S.61)
Alliaria petiolata(MB.)C.e.G.	S	x			am nördl.Orts=eingang von Sonthofen einige Ex.1969, seither?
Allium carinatum L.	AB	D		x	Hb.AB (37,S.51 u. 23,S.49)
Allium ursinum L.	x	x	x	x	
Allium victorialis L.	x				
Alnus glutinosa(L.)GAERTN.				x	cult. (22,S.55)
Alnus incana(L.)MOENCH	x	x	x	x	
Alnus viridis(CHAIX)DC.	x	x	x	x	
Alopecurus myosuroides HUDS. "Müllplatz Blaichach,Sonthofen,Güterbf.Sonthofen"		D			(20,S.145) (41,S.92)
Alopecurus pratensis agg.	x	x	x	x	
Alyssum campestre L. "Illerdamm zw.Blaichach u.Sonthofen".		D			(15,S.15)
Amaranthus blitoides S.WATSON "Blaichach"		D			(16,S.19 u. 46,S.68)
Amaranthus caudatus L. "Schuttplatz Blaichach"		D			(13,S.18, 18,S.3; 16, S.23;46,S68; 41,S.107)
Amaranthus chlorostachys WILLD. "Schuttplatz Blaichach"		D			(13,S.18; 18,S.3; 16, S.19;46,S.67 u.41,S.108)
Amaranthus quitensis HUMB. "Schuttplatz Blaichach" (46,S.67 und 41,S.109 haben die Art nur von einem Fundort angegeb!)		D			(18,S.3;)
Ambrosia elatior L. "Blaichach";(vgl.auch 41,S.160!)		D			(16?S.22)
Amelanchier ovalis MED.	x	x		x	
Anagallis foemina MILL. "adventiv und spärlich b.Sonthofen"		D			(15,S.24)
Andromeda polifolia L.	x			x	Hb.AB
Androsace lactea L. "Grünten" MARKGRAF-- Wo?	AB	D			(38,S.40)
Anemone nemorosa L.	x	x	x	x	

© Volkshochschule Kematen - Download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Anemone ranunculoides L. "Hindelang" Wo?				?	(61,S.457; 65,S.184)
Angelica sylvestris L.	x	x	x	x	
Antennaria dioica(L.)GAERTN.	x	AB	x	x	Hb.AB
Anthemis cotula L. "Schuttplatz Blaichach" Auch MÜLLER'BRIELMAIER geben zahlreiche Fundstellen an.		D			(13,S.29; 41,S.163;)
Anthemis tinctoria L.		S			
Anthericum ramosum L. "Krähenwand" nach (56,S261).				D = "Jochstraße"	
Anthoxanthum odoratum agg.	x	x	x	x	
Anthriscus sylvestris agg.	x	x	x	x	
Anthyllis vulneraria L.	x	x	x	x	
Apera spica-venti(L.)P.B. "Güterbf.Sonthofen"		D			(20,S.147)
Aposeris foetida(L.)LESS.				x	
Aquilegia atrata KOCH		x		x	
Arabis alpina L.	x	x	x	x	
Arabis ciliata(REYN.)R.BR.			x		det.D
Arabis hirsuta agg.		D,AB	x	D	det.D
Arabis turrita L. "Stuhlwand" =	D	AB			Hb.AB (18,S.9)
Arctium lappa L.	S	D			
Arctium nemorosum LEJ.et CORT.	S	D			
Arctium tomentosum MILL.	S				
Arctostaphylos alpina (L.)SPRENG.				x	
Arenaria serpyllifolia agg.	x		x		det.D
Armoracia lapathifolia USTERI		x,AB	x	x	Hb.AB (41,S. 119;46,S.89)
Arnica montana L.	S	x	x	x	
Arrhenatherum elatius (L.)PRESL.	x				det.D
Artemisia verlotorum LAM. "Sonthofen"; (41,S.164 führt den ältesten Beleg von 1935 an!)		D			(18,S.14)
Artemisia vulgaris L.		S		x	
Arum maculatum L. vgl.auch (22,S.26)! Das Vorkommen hinter dem "Alpenblick" wurde beim Straßenbau 1971/1972 weitgehend vernichtet!		x			
Aruncus vulgaris RAFIN.	x	x	x	x	

© Volkshochschule Klagenfurt; download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Asarum europaeum L.	x	x		x	
Asplenium ruta-muraria L.	x	x	x	x	
Asplenium trichomanes L.	x	x	x	x	
Asplenium viride HUDS.	x	x	x	x	
Aster alpinus L.	S				
Aster bellidiastrum(L.)SCOP.	x	x	x	x	
Aster tradescantii L.		AB			Hb.AB; vgl. (41,S.158 u. 46,S.190)
Astragalus glycyphyllus L.		x		x	
Astrantia major L.	x	x	x	x	
Athyrium distentifolium TAUSCH.		x		x	
Athyrium filix-femina(L.)ROTH.	x	x	x	x	
Atropa belladonna L.	x	x	x	x	
Avena fatua L. "Güterbf.Sonthofen"		D			(20,S.150)
Avenochloa pubescens(UDS.)HOLUB.		D		D	
Barbarea intermedia BOR. "Sonthofen"		D			(11,S.39 u. 16,S.16)
In (41,S.122) etliche Fundstellen f.d.Schweizer NO-Kantone.					
Barbarea stricta ADRZ		AB			Hb.AB
Barbarea vulgaris R.BR.	x	x	x		
Bartsia alpina L.	x			x	
Bellis perennis L.	x	x	x	x	
Berberis vulgaris L.	x	x	x	x	
Betonica officinalis L.	S				
Betula pendula ROTH	x	x	x		
Betula pubescens EHRH.	x	x	x	x	
Bidens melanocarpus WIEG. "Schuttplatz Blaichach"		D			(13,S.29 u. 16,S.22)
Bilderdykia convolvulus(L.)DUM.		x		x	
Blechnum spicant(L.)ROTH	x	x	x	x	
Blysmus compressus(L.)PANZER "Vorderhindelang"				D	(20,S.165)
Botrychium lunaria(L.)SW.		x		x	
Brachypodium pinnatum(L.P.B.		x		x	det.D (20,S.160)
Brachypodium sylvaticum(HUDS.)P.B.	x			x	

© Volkshochschulverein, Download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2	8427/4	8428/1	8428/3	Anmerkung
Brassica napus L.		x			det.D
Brassica nigra(L.)KOCH "Sonthofen.. Blaichach"		D			(16,S.15; 41,S.121 u. 46,S.88)
Brassica rapa L.			x	x	det.D
Briza media L.	x	x	x	x	
Bromus commutatus SCHRAD. "Müllplatz Blaichach 1969,best.durch PATZKE. Vgl. (41,S.97) als B.pratensis EHRH! Dazu (46,S.28).		D			(20,S.159;)
Bromus erectus HUDS. Bei Gailenberg Juni 1972 und Jochstraße,leg.Okt.1972,beide det.D (20,S.158-159)=Jochstraße.Nach MÜLLER'BRIELMAIER auf der Alb sehr häufig.				x	det.D
Bromus hordaceus L. "Blaichach-Sonthofen"		D			(20,S.160)
Bromus inermis LEYS. "Blaichach". Nach (37,S.45)="Schachentobel b.Hindelang(GERSTLAUER)" vgl.auch (41,S.96 u. 46,S.27).		D		?	(20,S.159)
Bromus racemosus L. "Jochstraße bei Hindelang,ca950 m"				D	(20,S.160) (41,S.97 u. 46,S.28)
Bromus ramosus HUDS. "Oberjoch bei Hindelang.....1050 m"		x,det.D		D	(20,S.158)
Bromus sterilis L. "Güterbf.Sonthofen"; vgl.auch (41,S.96 u. 46,S.27)				D	(20,S.159)
Buphthalmum salicifolium L. S Beide beobachtungen 1972; von (56,S.141 bzw.259) dort schon beob.		x		x	
Calamagrostis varia(SCH.)HOST.	x	x	x	x	det.D.
Calamagrostis villosa(CHAIX.)J.F.GMEL. "Nach Kartei HEDP... am Spieser".Neue Bestätigung fehlt.				?	(20,S.148)
Calamintha alpina L. Von (56,S.131) vom "Gratweg" - also zw.d.Gipfeln- angegeben.	SCH	x,AB		x	Hb.AB
Calamintha clinopodium SPENN.	x	x	D	D	Hb.AB
Calluna vulgaris(L.)HULL.	x	x	x	x	
Caltha palustris agg.	x	x	x	x	
Calystegia sepium agg.		AB			Hb.AB
Campanula barbata L..		x			
Campanula cochlearfolia LAMB.	x	x	x	x	Hb.AB
Campanula glomerata L. Nach (65,S.401) "Grünten,Hindelang"... Auch von (56,S.131)f.d.Anstieg von Burgberg aus erwähnt.		AB		?	Hb.AB

© Volkshochschule Kempten download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Campanula latifolia L.		L,S		?	(65,S.402)
"Straße nach Hindelang". Belege??					
Campanula patula L.	x		x		det.D
Campanula persicifolia L.		AB			Hb.AB
Campanula rapunculoides L.	D	L,S	x		
Campanula rotundifolia L.	D	L,S	D	D	
Campanula scheuchzeri VILL.		L,S		x	
Campanula trachelium L.		D			
Cannabis sativa L.		D,x			(22,S.57)
"Sonthofen u.Blaichach". Im Sept.1972 war ein Ex.auf dem Müll= platz bei der Schanze/Burgberg zu sehen; x!-(41,S.103;46,S.60)					
Capsella bursa-pastoris(L.)MED.	x	x	x	x	
Cardamine amara L.	D	x	x	x	
Cardamine flexuosa L.	D	AB	x,det.D	x,det.D	
Cardamine hirsuta L.		D,AB			Hb.AB
"Grünten 1100m"					(3,S.16)
"Steinbruch bei Burgberg"(9,S.9)					(4,S.147)
Cardamine inpatiens L.	x,S	Ex			det.D
Arbeitskreis-Exkursion, hinter Starzlachklamm; det.LM!					
Cardamine trifolia L.			L,x		(9,S.9)
"Nahe Willersalpe zw.Grünten u.Wertacher Hörnle-K.LÜBENAU".- Schöne Bestände finden sich unter P.1053m und am Schliefrigen Bach,					/*!
Carduus defloratus L.	HD	AB		D	Hb.AB
"Grünten-Stuhlwand 1500 m".-					(3,S.18)
Carex acutiformis EHRH.	D				(20,S.183)
"Zwischen Immenstadt u.Grünten".-					
Carex alba SCOP.	L	I		D	
Carex brachystachys SCHR.e.MOLL		x,AB			(18,S.6)
"Hölle am Oberjoch.Kartei HEPP:Grünten."					(20,S.181)
Juli 1972 am Fuß der Kreuzelspitze, x mit A.BÄR leg;det.D!					
"Wildbachtobel bei Bad Oberdorf" nach WENGENMAYR =					(59,S.13)
Carex canescens L.	D				(20,S.175)
"zwischen Immenstadt und Grünten mehrfach"					Auch Hb.AB
Carex capillaris L.				S,D	(20,S.180)
"Vorderhindelang" SUTTER,DÖRR					
Carex caryophyllea LATOURR	D	AB		D	
Carex chordorrhiza EHRH.	Ex	D,S			
Arbeitskreis-Exkursion 1964:Untermaiselstein;...					
"Gallmoos zwischen Immenstadt und dem Grünten";					(20,S.172)
vergl.auch (13,S.22 u. 19,S.27)					
Carex contigua HOPPE		D		D	(20,S.173)
"Hindelang" bzw. "Burgberg"					
Carex davalliana SM.	AB	D	D	x,det.D	

© Volkshochschule Kempten, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Carex diandra SCHRANK	D				(20,S.174)
"zwischen Immenstadt und dem Grünten"					
Carex digitata L.		I			
Carex dioica L.	D				(20,S.172)
"östlich Immenstadt," "Untermaiselstein"					
Carex distans L.				D	(20,S.182)
"Vorderhindelang"					
Carex disticha HUDS.				?	(20,S.173)
"Nach Kartei HEPP... bei Vorderhindelang". Neue Bestätigung fehlt.					
Carex echinata EHRH.	D			x,det.D	
Carex elata ALL.	AB				det.D
Carex ferruginea SCOP.	D				
Carex firma HOST.	SCH			x	(56,S.136)
"Stuhlwand"					
Carex flacca SCHREB.	AB			x	det.D
Carex flava L.	D			x	det.D
Carex gracilis CURT.	D				(20,S.176)
"Gallmoos östlich Immenstadt"					
Carex hirta L.		D		D,x	(20,S.183)
"Hindelang mehrfach","zwischen Blaichach u.Sonthofen mehrfach im Bahnbereich".					
Carex hostiana DC				D	(20,S.181-182)
"Vorderhindelang"					
Carex limosa L.	Ex	D			(20,S.180)
"Moore zwischen Immenstadt und dem Grünten", Arbeitskreis-Exkursion 1964:Untermaiselstein!					
Carex montana L.	D	I	L	D	
Carex mucronata L.	D			D	(20,S.180)
"Oberjoch bei Hindelang", "Stuhlwand am Grünten"; "Grünten" =					(37,S.47)
Carex muricata L.				D	(20,S.173)
"Straßenrand bei Hindelang"					
Carex nigra (L.)REICH.	AB			x	det.D
Carex ornithopoda WILLD.	D	HD	D	x,det.D	(3,S.19)
"Grünten 1200 m".- E.DÖRR mündlich!					
Carex pallescens L.	D	D	D	D	
Carex panica L.	D			x,det.D	
Carex paniculata L.	D			x,det.D	
Carex pauciflora LIGHTF.	D,Ex		?	D	(20,S.170)
"Großmoos bei Rauhenzell","Kemnatsrieder Moor b.Hindelang"; nach (37,S.45)="Grünten"; Arbeitskreis-Exkursion 1964=Untermaiselst. nach H.PAUL 1932:174 auch im Hühnermoos - bei 1270 m! noch?					
Carex pendula HUDS.	AB		x		det.D
"oberhalb der Starzlachklamm am Grünten (SUESSENGUTH)"=(37,S.47)					

© Volkshochschule Kematen/Krems; download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Carex pilulifera L. "Großmoos bei Rauhenzell"	D				(20,S.177)
Carex remota L.		D			
Carex rostrata STOKES	AB				det.D
Carex sempervirens VILL. "Grünten 1400 m-BRESINSKY".- Sonstige E.DÖRR mündlich.-	D	HE	I	D	(3,S.19)
Carex sylvatica HUDS.	D	I	I	x,det.D	
Carex vesicaria L. "Rauhenzell"-HÖLLER	I				(20,S.183)
Carex vulpinoidea MICH. "von HEPP noch 1954 bestätigt, von uns vergeblich gesucht.				?	(20,S.175)
Carlina acaulis L.	x	x	x	x	
Carlina vulgaris agg.	x	x		x	
Carum carvi L.	S	S	S	S	
Centaurea cyanus L. im Sept.1972 erschien nach dem Bau der Wasserleitung 1 Ex. nahe der Schanze in Burgberg - wohl mit Baumaschinen verschleppt!		x			
Centaurea diluta AIT. "Schuttplatz Blaichach 1967/68"; heuer fand sich ein großes Ex.am Schuttplatz an der Schanze bei Burgberg -Okt.1972-x!(det.D.) nach (40 S.205 nur einmal in Ulm gefunden!		x,D			(15,S.17)
Centaurea jacea L.	x	x	x	x	
Centaurea montana agg.	x	x	x	x	
Centaurea pseudophrygia MEY.		AB		x,det.D	
Centaurea scabiosa L.	x	S	x	x	
Centaurium minus MOENCH	D,x				
Cephalanthera damasonium(M.)DRUCE		x			
Cephalanthera longifolia(L.)FRITSCH "Hindelang(Jochstraße)"	x	x	x	D	(22,S.45)
Cephalanthera rubra(L.)RICH.		x		x	
Cerastium holosteoides FRIES-	x	AB	x		det.D
Chaenorrhinum minus(L.)LANGE-	x	x	x	x	
Chaerophyllum aureum L.	x	D	D	D	det.D
Chaerophyllum hirsutum agg.	D	I	x	x	
Chaerophyllum villarsii KOCH		D,S		D	
Chelidonium majus L. Im Sommer 1972 zw.Hindelang u.Gailenberg b.ca 950 m ü.M.	x	AB		x	
Chenopodium bonus-henricus L.	x	x	x	x	
Chenopodium polyspermum L.		D	x		det.D

© Volkshochschule Kempten; download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Chenopodium probstii AELL.		D			(18,S.2) "Müllplatz Blaichach"det.AELLEN; die Art ist bei HUGENTOBLER und MÜLLER'BRIELMAIER aber auch im OBERDORFER 1970 nicht enthalten!
Chenopodium strictum ROTH.		L			(18,S.3) "Müllplatz Blaichach",det.AELLEN.Vgl.BRIELMAIER=(46,S.40)Nachtrag.
Chrysanthemum parthenium (L.)BERNH.		AB		x	n.MÜLLER'BRIELMAIER=Blaubeuren seit 1772; n.H.HUGENTOBLER Erstfund St.Gallen 1851.-
Chrysosplenium alternifolium L.	x	x	x	x	
Cicerbita alpina(L.)WALLR.		x	AB	x	Hb.AB
Cicer arietinum L.		D			(18,S.4) "Schuttplatz Blaichach"; vgl.(46,S.119 und (41,S.131)
Cichorium intybus L.	x	S		x	
Circaea alpina L.		x,AB		x	
Cirsium acaulon(L.)SCOP.		AB		x	
Cirsium arvense(L.)SCOP.		HD			(3,S.16) "Burgberg-Alpenblick".-
Cirsium oleraceum(L.)SCOP.	x	x	T	x	
Cirsium tuberosum(L.)ALL.	?				(38,S.51) "Rettenberg,Bez.Immenstadt",POEVERLEIN; wer kennt den Fundort?
Clematis vitalba L.	x	x		x	
Coeloglossum viride(L.)HARTM.	L,S		x	x	
Colchicum autumnale L.	x	x	x	x	
Commelina communis L.		D			(22,S.28) "Müllplatz Blaichach 1968"; auch(18,S.2) vgl.(46,S39),nur Ulm 1945!-
Convallaria majalis L.		L,M		D	(23,S.38) "Grünten bei 1550 m"; (24,S.-)
Conyza canadensis(L.)CRONQ.	x	x		x	"seit etwa 150 Jahren".."völlig eingebürgert";= nach (46)"schon 1847.. häufig".- (41,S.159)
Corallorrhiza trifida CHATEL.	S	x			Beim Straßenbau von Burgberg zum Alpenblick teilweise vernichtet.
Coriandrum sativum L.		D			(11,S.37) (16,S.21) "Ruderal bei Sonthofen"; vgl. (46,S.144) - Neu-Ulm 1932.-
Cornus sanguinea L.	x	x	x	x	
Corydalis lutea(L.)DC.				x	verw.
Corylus avellana L.	x	x	x	x	
Crataegus laevigata agg.	x	x	x	x	
Cotoneaster tomentosa(AIT.)LINDL.				?	(59,S.31) "bis 1300 m um Bad Oberdorf an vielen Stellen(H.FISCHER)"; in unserem Gebiet?

© Volkshochschule Kempten; download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Crataegus monogyna agg.		x	x		
Crepis alpestris(JACQ.)TAUSCH		L,S			
Crepis aurea (L.)CASS.	x	x	x	x	Hb.AB
Crepis biennis L. "Burgberg-Alpenblick".-	S	HD		x	(3,S.18)
Crepis blattarioides(L.)VILL.		AB			Hb.AB
Crepis capillaris (L.)WALLR.		I			
Crepis jaquinii TAUSCH "bei Hindelang 1550m(PAUL)".				?	(59,S.53)
Crepis mollis(JACQ.)AIT. "zwischen den Gipfeln"	SCH				(56,S.131)
Crocus albiflorus KIT.	x	x	x	x	
Cruciata laevipes OPIZ 1972 a.d.Zweifelgern-Alp (1410m) schöner Bestand!	x	x		x	
Cuscuta europaea L. "Grünten (Stuhlwand) ca 1500 m".-	D	x,AB			(18,S.16)
Cynanchum vincetoxicum agg.		x		x	
Cynosurus cristatus L.	x	x	x	x	
Cynosurus echinatus L. "Bad Oberdorf-PAUL". Ob im Gebiet? vgl.(41,S.95,u. 46,S.24).-				?	(59,S.8)
Cypripedium calceolus L.	x	x			
Cystopteris fragilis(L.)BERNH.	x	x	x	x	
Dactylis glomerata agg.	x	x	x	x	
Dactylorhiza incarnata(L.)SOO ssp.incarnata "Moore zwischen Immenstadt und Grünten".-	x	D			(22,S.38)
Dactylorhiza maculata agg.	x	x	x	x	
Dactylorhiza majalis(RCHB.) HUNT et SUMMERH.	x	x	x	x	
Dactylorhiza traunsteineri (SAUT.)SOO "Kemnatsrieder Moor b.Hindelang".."Untermaiselstein bei Immen= stadt".- Arbeitskreis-Exkursion 1964!	x			x	(22,S.39)
Daphne mezereum L.	x	x	x	x	
Daucus carota L.	S	S	x	S	
Deschampsia caespitosa(L.)P.B.-D-					
Digitalis grandiflora MILL. "Grünten 1600 m";der Fundort unterhalb vom Sender war 1972 noch vorhanden! x!	x	x	x	x	(38,S.44)
Diplotaxis muralis(L.)DC. "Blaichach".		D			(13,S.25)
Diplotaxis tenuifolia DC "Bahnhof Sonthofen".-		D			(18,S.9)

© Volkshochschule Kärnten, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Dipsacus sativus SCHOLL.		D			(19,S.25)
"Adventiv auf dem Müllplatz Sonthofen;"..."Früher als Nutzpflanze gebaut."					
Dipsacus sylvestris HUDS.		x,AB			
im Herbst 1972 sowohl a.d.Schanze b.Burgberg als auch in einem Viehtrieb b.Winkel (mit A.BÄR).					
Draba aizoides L.	T	x,AB	x		
Drosera anglica HUDS.	Ex.	AB			Hb.AB
Drosera intermedia HAYNE	AB				Hb.AB
Drosera x obovata MERT!/KOCH	Ex.				
Drosera rotundifolia L.	Ex			S	Hb.AB
Dryas octopetala L.	x	L,S	x		(56,S.136)
"Stuhlwand".-					
Dryopteris carthusiana (VILL.)H.P.FUCHS	x	x	x	x	
Dryopteris dilatata (G.F.HOFFM.)A.GRAY	x	x	x	x	
Dryopteris filix-mas (L.) SCHOTT.	x	x	x	x	
Dryopteris pseudo-mas (WOLLASTON)HOLUB et POUZAR	x	x	x	x	(31,S.45-65) Hb.x
Dryopteris rigida UND.				?	(59,S.2)
"Hindelang -PAUL"; wer kennt den Fundort?					
Echinochloa colona(L.)LK.		D			(21,S.3)
"Schuttplatz Sonthofen"					
Echinochloa crus-galli L.		D			(20,S.142)
"Blaichach", "Sonthofen"					
Echinochloa pyramidalis (LAM.) HIT.CHC.u.CHASE.		D			(20,S.142)
" Müllplätze von Blaichach","Sonthofen (1966-1969)".-					
Echium vulgare L.	AB,S	x,AB			Hb.AB
Eleocharis quinqueflora (HARTM.)O.SCHWARZ	x				det.D
Epilobium alpestre(JACQ.)KROCK.		AB			Hb.AB
Epilobium angustifolium L.	x	x	x	x	
Epilobium collinum C.C.GMEL.		AB,D			
Epilobium montanum L.					
Epilobium rosium SCHREB.	AB	x,D			
Epipactis atrorubens(HOFFM.) SCHULT.	T	x,AB		x	
Epipactis helleborine agg.	x	x	x	x	
Epipactis palustris(L.)CR.				D	(22,S.42)
"Hindelang mehrfach".-					

© Volkshochschule Kempten; Download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Equisetum arvensi L.	x	x	x	x	
Equisetum fluviatile L.	x				
Equisetum hyemale L.		AB			Hb.AB
Equisetum palustre L.	x	x	x	x	
Equisetum sylvaticum L.		x	x	x	
Equisetum telmateja EHRH.	x	x,AB		x	Hb.AB
Eragrostis poaeoides P.B. "Güterbahnhof Sonthofen";nach (41,S.94)stammt die erste Fund= meldung von 1840.-		D			(20,S.152-153)
Erica carnea L.	x	x	x	x	
Erigeron acris L.	x	AB			det.D
Erigeron polymorphus SCOP.		D		x	det.D
Erigeron uniflorus L. "zwischen Hochwarte und Jägerdenkmal"	SCH				(56,S.131)
Eriophorum angustifolium HONCK.	D	AB			
Eriophorum latifolium HOPPE	D	D	D	x	
Eriophorum vaginatum L.	Ex				Hb.AB
Eriophorum scheuchzeri HOPPE "Hörnlesee am Wertacher Horn".			D		(20,S.164)
Erodium ciconium(L.)L'HERIT. "Schuttplatz Blaichach"		D			(13,S.19) (16,S.20)
Erodium cicutarium agg.		D			
Erodium moschatum(L.)L'HERIT.		D			(13,S.19) (16,S.20) (41,S.135)
Eruca sativa MILL. "Illerdamm zwischen Blaichach u.Sonthofen massenhaft".		D			(15,S.14-15)
Erucastrum gallicum (WILLD.) O.E.SCHULZ "Sonthofen", "völlig eingebürgert", "ziemlich häufig"		D			(37,S.62) (41,S.121) (46,S.-)
Erucastrum nasturtiifolium O.E.SCHULZ "seit Jahren an der Bahn bei Blaichach".-		D			(9,S.9)
Euonymus latifolia(L.)MILL.	x		x		
Euonymus europaea L.	x		x	x	
Eupatorium cannabinum L.	x	x	x	x	
Euphorbia cyparissias L.	D	D	D	x	
Euphorbia dulcis L.		S		x,det.D	
Euphorbia helioscopia L.	x	AB	x	x	
Euphorbia paplus L.	x,D	D	D	D	

© Volkshochschule Kaufbeuren, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Euphrasia versicolor KERN. "Spießer bei Hindelang"				D	(16,S.13)
Euphrasia drosocalyx FREYN "Spießer bei Hindelang", von BORNMÜLLER hier entdeckt.				D	(13,S.30)
Euphrasia picta WIMM. "Hirschbergwiesen".		x		SCH	(56,S.263)
Euphrasia rostkoviana agg.	D	D	x	x	
Euphrasia salisburgensis HOPPE		AB			det.D
Fagopyrum esculentum MOENCH "Schuttplatz Sonthofen"; vgl.auch 41,S.104 u. 46,S.65)		D			(18,S.8)
Fagus sylvatica L.	x	x	x	x	
Festuca altissima ALL.	x				det.D
Festuca arundinacea SCHREB. "Iller bei Seifen"; "Oberjoch bei 1000 m";"Hindelang"=(37,S.45)	D			D	(20,S.158)
Festuca gigantea(L.)VILL.	D	L		D	
Festuca ovina L. ssp.rupicola HEUFF. "Oberjoch bei Hindelang"				D	(20,S.156)
Festuca pratensis HUDS.		D		x,det.D	
Ficus carica L. "Sehr selten adventiv..1970-1971 auf dem Schuttplatz Sonthofen"; vgl.(19,S.24)		D			(22,S.56)
Filipendula ulmaria agg.	x	x	x		
Fragaria vesca L.	x	x	x	x	
Frangula alnus MILL.	x	x	x	x	
Fraxinus excelsior L.	x	x	x	x	
Fumaria officinalis L.		AB			Hb.AB
Gagea lutea(L.)KER-GAWL.- Das wahrscheinlich höchstgelegene bayerische Vorkommen neben dem Jägerdenkmal -(ca 1735 m)-war im Frühjahr 1972 nach dem Abbrennen des Mülls in der Mulde nicht auffindbar.	x	x			
Galeopsis speciosa MILL.		AB,D			Hb.AB (46,S.165)
Galeopsis tetrahit agg.	x	x	x	x	
Galinsoga ciliata(RAFIN.)BLAKE		x,AB			
Galium odoratum(L.)SCOP.				x	
Galium rotundifolium L.	x	x,AB		x	
Galium uliginosum L. "Agathazell"; noch vorhanden?	?	D			(40,S.159)
Gentiana asclepiadea L.	x	x	x	x	
Gentiana clusii PERR./SONG.	x	AB		x	(42,2,S.167)
Gentiana cruciata L.	AB,S	D		x	
Gentiana lutea L.		x	x	x	(42,1,S.75 (252))

© Volkshochschule Kaufbeuren; Download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Gentiana punctata L.	x	x			
Gentiana verna L.	x	x	x	x	
Gentianella aspera(HEGETSCHW.)DOSTAL für Sommerform"Kemnatsrieder Moor b.Hindelang" bisher haben wir vergeblich danach gesucht!				?	(65,S.333)
Gentianella campestris agg.		x	x	x	
Gentianella ciliata(L.)BORKH.	x	x	x	x	
Gentianella germanica (WILLD.)C.BOERN.	x	x	x	x	
Geranium columbinum L.		AB			Hb.AB
Geranium palustre L.	S,D				
Geranium pratense L. "Bahnhof Sonthofen"		D			(15.S.22)
Geranium pusillum BURM.f.		AB			Hb.AB
Geranium robertianum agg.	x	L,S	D	D	
Geranium sanguineum L.	x,AB	x,AB			
Geranium sylvaticum L.	x	x	x	x	
Geum rivale L.	x	x	x	x	
Geum urbanum L.		x		x	
Glaucium corniculatum(L.)CURT. "Müllplatz Blaichach"; vgl.(41,S.115 u.46,S.83).		D			(15,S.14)
Glechoma hederacea agg.	x	x	x	x	
Globularia cordifolia L. "Rottachberg"	D,x	x,AB		x	Hb.AB (19,S.35)
Globularia nudicaulis L.	x,S				
Glyceria fluitans(L.)R.BR. "am Wertacher Hörnle noch bei 1400 m."				D	(20,S.156)
Glyceria plicata FR. "Blaichach und Sonthofen".	x	D	x		(20,S.156)
Gnaphalium norvegicum GUNN.	AB	S			Hb.AB
Gnaphalium sylvaticum L.		x,AB			
Goodyera repens(L.)R.BR. "Grünten".. nach Kartei HEPP"bei Hindelang";ebenso.		D		?	(22,S.47) (59,S.19)
Guizotia abyssinica CASS. "Schuttplatz Blaichach..Sonthofen";nach(41,S.162)bei Buchs 1910; vgl.auch (46,S.194)		D			(15,S.26)
Gymnadenia conopsea(L.)R.BR.	x	x	x	x	
Gymnadenia odoratissima(L.) L.C.RICH.		x			
Gymnocarpium dryopteris(L.) NEWM.	x	x	x	x	

© Volkshochschule Kempten, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Gymnocarpium robertianum (HOFFM.)NEWM.	x	x		x	
Gypsophila repens L.		x			
Hammarbya paludosa (L.)O.KTZE.	?				22,S.47-48)
nach Kartei HEPP"im Wasenmoos b.Untermaiselstein(Immenstadt)."					
Hedera helix L.	x	x	x	x	
Helianthemum nummularium agg.	x	x	x	x	
Helleborus viridis L.		AB			Hb.AB
Hemerocallis fulva L.		D			(23,S.- u. 24,S.33)
"Ruine Enschen-Fluhenstein..";vgl.auch(41,S.100).					
Heracleum sphondylium L.	x	x	x	x	
Herminium monorchis(L.)R.BR.				D	(22,S.40)
"Vorderhindelang" mit GLÖGGLER.					
Herniaria glabra L.		D			(8,S.23)
"Bahnhof Sonthofen";nach (46,S.73)"Ziemlich selten,nicht immer beständig."					
Hesperis matronalis L.				x	
Im Sommer 1972 zw.Hindelang und Gailenberg an mehreren Stellen.					
Hieracium amplexicaule L.		D		D	
Hieracium bifidum KIT.	D	D	D	D	
Hieracium humile JACQ.		D		D	(18,S.15)
"Oberjoch bei Hindelang".					
"Zahlreich an den Stuhlwänden am Grünten".					(11,S.42)
Hieracium schultesii F.W.SCHULTZ (ssp.schultesii N.P.)		?			(59,S.53)
"Grünten-HARZ"-Wo?					
Hieracium sylvaticum(L.) GRUFB.	D	HD		D	(3,S.17) "Grünten"
Hieracium villosum JACQ.	SCH				(56,S.131)
"Gratweg;" ob noch vorhanden?					
Hippocrepis comosa L.	x	x	x	x	
Holcus lanatus L.	x	AB			
Holcus mollis L.			x		det.D
Homogyne alpina(L.)CASS.	x	x	x	x	Hb.AB
"Grünten-Stuhlwand 1550 m".-					(3,S. 18)
Hordelymus europaeus(L.) JESSEN	x	x,AB		x	(20,S.163) "Grünten"
Hordeum vulgare L. ssp.hexastichon CEL.		D			(20,S.163)
"Müllplatz Blaichach"; vgl.auch(46,S.31)					
Hordeum jubatum L.		D			(20,S.163)
"Adventiv in großer Menge auf dem Müllplatz Sonthofen"1968-1969; ausserdem in (18,S.2 und (41,S.99).					

© Volkshochschule Kempten; download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Humulus lupulus L.	x	D			(22,S.56-57)
"Illerauen zw.Oberstdorf u.Immenstadt".					
Huperzia selago(L.)MART.	x	x	x	x	
Hypericum humifusum L.		AB			Hb.AB
Hypericum montanum L.		AB,S		D	Hb.AB
Hypericum tetrapterum FRIES		AB			Hb.AB
Hypochoeris radicata L.				x	det.D
Ilex aquifolium L.		?			(38,S.34)
"Grünten-WENGENMAYR".-Wo??					
Impatiens glandulifera ROYLE		D			(18,S.11)
"Sonthofen";nach (41,S.138)"leicht einbürgernd"; nach (46,S.132)"unsere Vorkommen wieder erloschen".-					
Impatiens noli-tangere L.	x	x	x	x	
Impatiens parviflora DC	S	AB			Hb,AB
zuletzt bei Burgberg 1971;				(46,S.132)	(41,S.139)
Inula conyza DC		AB			det.D
"Burgberg, Bez.Sonthofen".-					(38,S.48)
Inula salicina L.	S				
Iris pseudacorus L.	AB,x				
Schönes Vorkommen bei Untermaiselstein von A.BÄR gefunden!					
Isolepis setacea(L.)R.BR.				?	(20,S.169)
"Nach BORNMÜLLER (Kartei HEPP)bei Hindelang"..Neuere Bestätigung?					
Juncus articulatus L.	AB	AB			det.D
Juncus effusus L.	AB			x	det.D
Juncus filiformis L.	AB			S	det.D
Juncus inflexus L.		D		x	det.D
Juniperus communis L.	x	x	x	x	
Kernera saxatilis(L.)RCHB.	x	x		x	(56,S.136)
"Stuhlwand", "P 1016"					(56,S.141)
Knautia arvensis agg.	S	x	x	x	
Knautia sylvatica agg.	S	x		x	
Koeleria pyramidata(LAMK.)P.B.			x	D	det.D
"zwischen Oberjoch und Hindelang noch bei 1050m".					(20,S.153)
Lamiastrum galeobdolon agg.	x	L		x	
Lamium album L.			x	x	
Lamium maculatum L.	x	x	x		
Lapsana communis L.			x		
Laserpitium latifolium L.	x		x	x	
Lathraea squamaria L.	x	x,AB	x	x	
Am Gigglstein und auf der Kalkofen-Alp noch bei 1400 m(1971-1972)					

© Volkshochschule Hohenstein, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Lathyrus pratensis L.	x	x	x	x	
Lathyrus sylvestris L.	x,AB	x			
Lemna minor L.	D				
Lens culinaris MED.		D			(11,S.37)
"Ruderal bei Sonthofen";"Schuttplatz Blaichach"; außerdem (16,S.20);vgl.(41,S.131 u.46,S.119).					(15,S.22)
Leontodon autumnalis L.		D			
Leontodon hispidus L.	x	L,S	x		
Leontodon saxatilis LAM.		D			(13,S.21)
"Massenhaft..Bahngelände Sonthofen";vgl.auch(16,S.27).					
Lepidium sativum L.		D			(16,S.16)
(41,S.118 u. 46,S.84).					
Leucanthemum vulgare agg.	x	x	x	x	
Leucoium vernum L.	x				
Frühjahr 1972 auf der Kalkofen-Alp bei 1350 m zahlreich!					
Leucorchis albida(L.)E.MEY.	?			x	(37,S.52)
"Rottachberg"; (22,S.41)=erwähnt aber nicht bestätigt.-					
Ligustrum vulgare L.	x	x	x	x	
Lilium martagon L.	x	x	x	x	
Linum catharticum L.	S	x	x	D	
Linum usitatissimum L.		x			
Im Sept.1972 am Müllplatz bei der Burgberger Schanze ein Ex.! Nach (41,S.136 u.46,S.128)"Vogelfutterpflanze".-					
Liparis loeselii(L.)RICH.	x				(9,S.7)
"Mühlweiher bei Untermaiselstein-K.LÜBENAU-BRAUN" vgl. auch (22,S.47).-					
Listera cordata(L.)R.BR.	D				(22,S.46)
"Grünten bei Immenstadt".-					
Listera ovata(L.)R.BR.	x	x	x	x	
Lithospermum officinale L.	D	x,S			S 1967
Lolium multiflorum LAMK.		D		x	(20,S.161)
"Blaichach(Müllplatz),Sonthofen"					
Lolium perenne L.	x	x	x	x	
Lolium remotum SCHRANK		D			(15,S.18)=
Erstmeldung, dann in (20,S.161)"1968 auf den Müllplätzen Blaichach und Sonthofen".-Vgl.auch (41,S.98 u. 46,S.29).					
Lolium temulentum L.		D		D	(11,S.37 u.
13,S.22, 18,S.6, 19,S.26 u.20,S.161)="Müllplätze Blaichach und Sonthofen 1966-1969 wiederholt und beinahe beständig". "Hindelang 850 m".-Vgl.(41,S.98 u.46,S.29).					
Lonicera alpigena L.	x	x	x	x	
Lonicera nigra L.	x	x	x	x	
Lonicera xylosteum L.	x	x	x	x	

© Volkshochschule Kufstein, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Lotus corniculatus agg.	x	x	x	x	
Lunaria rediviva L.	x				
Im Sommer 1972 am Gigglstein bei 1400m noch immer schöner Bestand!					
Luzula albida(HOFFM.)DC.		x,AB			det.D
Luzula campestris agg.	D	AB	D	D	
Luzula luzulina(VILL.)D.T.	D	D			(9,S.7)
"Rottachberg bei Gindels";"Grünten";"Untermaiselstein"(22,S.31)					
Luzula multiflorus(RETZ.)LEJ.	D			x	det.D
Luzula pilosa(L.)WILLD.		D			
Luzula sylvatica(L.)DC.	D	D	D	D	
Lychnis flos-cuculi L.	x	x	x	x	
Lycopodiella inundata(L.) HOLUB.	Ex				(14,S.8)
"zwischen Immenstadt u. Agathazell";Arbeitskreis-Exkursion 1964 - Untermaiselstein.					HB.AB.
Lycopodium annotinum L.	x	x	x	x	
Lycopodium clavatum L.		x,D	x	x	(14,S.8)
"am Grünten noch bei 1400 m".-					
Lysimachia nemorum L.	x	x	x	x	
Lysimachia thyrsiflora L.	Ex				
Arbeitskreis-Exkursion 1964:Untermaiselstein.-					
Lysimachia vulgaris L.	Ex	x			Hb.AB
Arbeitskreis-Exkursion 1964:Untermaiselstein.-					
Lythrum salicaria L.	x,AB				Hb.AB
Lythrum hyssopifolia L.		D			(15,S.15)
"Blaichach bei Sonthofen, in Pfützen..".-					
Maianthemum bifolium(L.) F.W.SCHMIDT	D,M	x	x	x	(24,S.37)
"Am Grünten noch bei 1630 m festgestellt".-					
Malaxis monophyllos(L.)SW.		D			
Bei der Ges.Exk.der BBG 1971 noch bei 1300 m gefunden!-					
Malus sylvestris agg.	x	x			
Malva moschata L.		?			(38,S.35)
"Grünten, unth.der Roßbergalm 1300 m..";auch (41,S.140 u.46,S.153)					
Malva neglecta WALLR.			x		
Malva sylvestris L.		AB			Hb.AB
Matricaria discoidea DC.	x	x	x	x	
Nach (46,S.196)=Ulm seit 1892;(41,S.163)gibt als Erstfund 1895 an.					
Matricaria chamomilla L.	AB	x			Hb.AB
Medicago arabica(L.)ALL.		D			(15,S.15)
Müllplatz Blaichach"; auch (41,S.128 u. 46,S.114).-					

© Volkshochschule Kempten, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Medicago hispida GAERTN. "Schuttplatz Blaichach, ziemlich zahlreich"; in (16,S.20)="Begleiter der Textilindustrie".-Vgl.auch(41,S.128 u. 46,S.114).		D			(13,S.19)
Medicago lupulina L.	x	x	x	x	
Melampyrum pratense L.		AB			Hb.AB
Melampyrum sylvaticum agg. oberhalb Burgberg angegeben.-		x		x	(56,S.129)
Melica nutans L.	x	x	x	x	
Melilotus albus MED.	x	AB			Hb.AB
Melilotus altissimus THUILL. "Blaichach".-		D			(18,S.10)
Melilotus indicus(L.)ALL. "Schuttplatz Blaichach"; (15,S.22)="Müllplatz Sonthofen" und in (16,S20); vgl.auch (41,S.128 u. 46,S.113).-		D			(13,S.26)
Melilotus officinalis(L.) LAMK.	AB	AB			
Mentha verticillata L.		AB			Hb.AB
Menyanthes trifoliata L. Arbeitskreis-Exkursion 1964:Untermaiselstein.Auch 1972 noch verbr.!	Ex			x	
Mercurialis perennis agg.	x	x	x	x	
Milium effusum L. "Grünten"	x	D			(20,S.145)
Minuartia verna agg.	x,AB				det.D
Moehringia muscosa L.	x	x	x	x	
Molinia caerulea agg.	x		x	x	
Moneses uniflora(L.)A.GRAY-	S,D				
Monotropa hypopitys agg.	S				
Mycelis muralis(L.)DUM. "Grünten unter 1000 m."	x,AB	HD		x	(3,S.18)
Myosotis alpestris F.W.SCHMIDT			x		det.D
Myosotis nemorosa BESS. "bei Untermaiselstein".-	D				(18,S.4)
Myosotis palustris agg.		AB	x		
Myosotis sylvatica agg.		AB			Hb.AB
Myricaria germanica(L.)DESV. "An Nebenbächen der Iller sind einzelne Sträucher gefunden worden (Nähe der Starzlachmündung)."		??			(47,Arb.-Bl.)
Nardus stricta L.	x	x	x	x	
Nasturtium officinale agg.	x		x		
Neottia nidus-avis(L.)L.C.RICH.			x		x

© Volkshochschule Kempten, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Nicandra physaloides(L.)GAERTN. "Müllplatz Blaichach"; vgl. (41,S.151 u. 46S.169)		D			(15,S.16)
Nigritella nigra(L.)RCHB.	x				
Nuphar luteum(L.)SIBTH./SM.	AB				Hb.AB
Nymphaea alba L.	AB				Hb.AB
Odontites rubra agg.	x			AB	Hb.AB
Oenothera syrticola BARTL. "Müllplatz Blaichach";vgl.(41,S.141 u. 46,S.140).-		D			(15,S.23)
Omphalodes verna MOENCH wohl nur verwildert; vgl.(41,S.147).-		AB			det.LM
Onobrychis viciifolia agg. "bei Vorderhindelang-SUTTER".				x	(12,S.42)
Ononis repens L.	x	x	x	x	
Ophrys insectifera L.em GRUFB. "Hindelang".-				D	(22,S.34)
Orchis mascula L.	x	x	x	x	
Orchis militaris L. Vor Jahren am Illerdamm bei Freidorf in einzelnen Exemplaren.-	x				
Orchis morio L.	x	x	x		
Orchis pallens L. Vgl.auch E.HEPP (37,S.52)"Grünten-GLÖTZLE" u.(22,S.37); -Auch Bastard mit O.mascula!		x			
Orchis ustulata L.		x	x		
Origanum vulgare L.	S	AB		S	Hb.AB
Orobanche lucorum A.BR. "Hindelang-PAUL".-				?	(59,S.45)
Orobanche reticulata WALLR. ? "Grünten 1710 m .- BBG-Exkursion 1969 - 1500 m!		D			(38,S.-)
Orthilia secunda(L.)HOUSE	x	x	x	x	
Oxalis acetosella L.	x	x	x	x	
Oxycoccus palustris agg. Arbeitskreis-Exkursion 1964:Untermaiselstein u.Agathazeller Moor!	Ex		x		
Panicum miliaceum L. "Blaichach";"Sonthofen".Nach (41,S.91)"nur adventiv"; (46,S.15)="Vogelfutterpflanze".		D			(20,S142)
Papaver nudicaule L. Im Sommer 1972 an Straßenböschung unterhalb Gailenberg!				x	
Papaver somniferum L. Im Sept.1972 a.d.Schanze b.Burgberg; nach(41,S.117)="gartenflüchtig"; auch (46,S.82).		x		o	
Paris quadrifolia L.	x	x	x	x	
Parnassia palustris L.	x	x	x	x	

© Volkshochschule Kaufbeuren, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Pedicularis foliosa L.		AB			Hb.AB
Pedicularis palustris L.		Ex		x	
Arbeitskreis-Exkursion 1964:Untermaiselstein; "Wertacher Hörnle,ca 1500 m."-					(18,S.13)
Petasites albus(L.)GAERTN.	x	x		x	
Petasites hybridus(L.)GAERTN.	S,x		x	x	
Petasites paradoxus(RETZ)BAUMG.		x		x	
Peucedanum ostruthium(L.) KOCH	x			x	
Peucedanum palustre(L.) MOENCH	x				
Bei Untermaiselstein im Sept.1972-mit A.BÄR-zahlreich;teilweise auch fruchtend!					
Phalaris canariensis L.		x	x		
Im Herbst 1971 nicht selten östl.Kranzegg b.P.961m,Herbst 1972 a.d.Schanze b.Burgberg. Vgl.(16,S.14 u.20,S.144).-(41,S.91 u. 46,S.16).					
Phleum alpinum L.	D			D	(20,S.145).
"Grünten"					
Phleum pratense agg.	x		x		
Phragmites communis TRIN.	x	x	x		
Phyllitis scolopendrium(L.) NEWM.	x	D	x		(14,S.13)
"Grünten,ca 1500m".-					
Physalis alkekengi L.		D			(19,S.34)
"Müllplatz Sonthofen"					(46,S.169)
Phyteuma betonicifolium VILL.		x,AB,			(3,S.19)
"Grünten 1400 m".					
Phyteuma orbiculare L.	x	x	x	x	
Phyteuma spicatum L.	x	x	x	x	
Picea abies(L.)KARSTEN	x	x	x	x	
Picris echioides L.		D			(15,S.26)
"Schuttplatz Blaichach".Nach(41,S.168)=Rheineck bereits 1893; nach (46,S.206)="Ulm 1907".					
Pimpinella major(L.)HUDS.	x,S	L,S		x	(56,S.131)
"auf dem Grätweg bei 1700 m".-					
Pimpinella saxifraga agg.	S	S	x	S	
Pinguicula alpina L.	x	L,S	x	SCH	(56,S.259)
im Hirschbachtobel!					
Pinguicula vulgaris L.	AB	x	x	x	
Pinus mugo agg.	x	x	x	x	
Pinus sylvestris L.	x	x	x	x	

© Volkshochschule Kärnten, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Plantago lanceolata L.	x	x	x	x	
Plantago major L.	x	x	x	x	
Plantago media L.	x	x	x	x	
Platanthera bifolia(L.) L.C.RICH.	x	x	x	x	
Platanthera chlorantha (CUST.)RCHB. "Rottachberg bei Gündels".	D	x			(22,S.42)
Pleurospermum austriacum (L.)HOFFM.	S	D			
Poa alpina L.	Ex	D			
Poa annua L.	D	D	D	D	
Poa hybrida GAUD. "Stuhlwand am Grünten".-	D				(20,S.155)
Poa nemoralis L.		x, AB			
Poa pratense L.	D	D	D		
Polygala amarella CRANTZ	x	AB	x	x	det.D
Polygala chamaebuxus L.	x	x	x	x	
Polygala comosa SCHKUHR			x	x	det.D
Polygala vulgaris L.		AB	x		
Polygonatum multiflorum (L.)ALL.	x		x		
Polygonatum odoratum(MILL.)DRUCE "Grünten-THEO MÜLLER"; vgl.auch (23,S.-).-		x	x		Hb.AB (24,S.37)
Polygonatum verticillatum (L.)ALL.	x	x	x	x	
Polygonum vulgare agg.	x	AB			Hb.AB
Polygonum bistorta L. "Kranzegg-Buchenberg".-	x	x	x	x	(3,S.18)
Polygonum lapathifolium L.			x		det.D
Polygonum persicaria L.		AB			Hb.AB
Polygonum viviparum L.	x	x	x	x	
Polypodium vulgare L. Ein kräftiger Stock bei 1700 m(x,AB);n.d.Literatur Höhengrenze 1360 m; SENDTNER 1854, PRANTL,beide nach (51,S.145), aber ebenso (62,S.14;65,S.27;49,S.73 und sogar (34,S.75)!	x	x	x		
Polypodium interjectum SHIVAS Auch mit dem Bastard Pol.x mantoniae;vgl.dazu (28,S.43-48, 29,S.6-10 und 30,S.11-19).-		x			Hb.x
Polystichum aculeatum (L.)ROTH.	x	x	x	x	
Polystichum lonchitis (L.)ROTH.	x	x	x	x	

© Volkshochschule Kempten, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Populus tremula L.	x	x	x	x	
Potamogeton alpinus BALB. "Massenhaft im Hörnlesee am Wertacher Horn"; höchstgelegener Standort im Allgäu.-				D	(18,S.5)
Potentilla anserina L.	x	x		x	
Potentilla aurea L.	D	D			
Potentilla caulescens L.				x	
Potentilla crantzii(CRANTZ)BECK "Grünten-Stuhlwand 1500 m".	HD	AB			Hb.AB (3,S.17)
Potentilla erecta(L.) RAEUSCHEL	x	x	x	x	
Potentilla palustris(L.) SCOP.	x,S	AB			Hb.AB
Potentilla pusilla HOST. "Hoher Falken am Rottachberg".-	D				(21,S.7)
Potentilla reptans L.	AB	x			Hb.AB
Potentilla sterilis(L.) GARCKE "Grünten bei 1500 m".Nach (59,S.30)="Hindelang-PAUL".-	x,AB	x		x	(19,S.32)
Potentilla verna L.em KOCH "Hindelang-PAUL".-		AB	x	?	(59,S.30)
Poterium sanguisorba agg.	x	x	x	x	
Prenanthes purpurea L.	x	x	x	x	
Primula auricula L.	x	x	x	x	(42,I.S.33) (251)
Primula elatior(L.)HILL.	x	x	x	x	
Primula farinosa L.	x	x	x	x	
Primula pubescens JACQU. "Am Grünten b.Immenstadt".-		D			(21,S.2)
Primula veris L.	x	x	x	x	
Prunella vulgaris L.	x	x	x	x	
Prunus avium L.	x	x	x	x	
Prunus padus L.	x	x	x	x	
Prunus spinosa L.	x	x	x	x	
Pteridium aquilinum(L.)KUHN	x	x	x	x	
Pulicaria dysenterica(L.)BERNH. "Hindelang-SUTTER","Oberjoch bei ca 1100 m".-				S,D	(18,S.14)
Quercus robur L.	x	x	x	x	
Ranunculus acris L.	x	x	x	x	
Ranunculus aconitifolius L.	x	x	x	x	
Ranunculus alpestris agg.	x	x	x	x	

© Volkshochschule für Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Ranunculus ficaria agg.	x	x	x	D	
Ranunculus montanus agg.	AB	AB	x,det.D		
Ranunculus platanifolius L. "Grünten, unweit der Stuhlwand".-		D			(18,S.8)
Ranunculus trichophyllus CHAIX.	AB				Hb.AB
Rapistrum rugosum(L.)ALL. "Schuttplatz Blaichach"; Im Okt.1972 fand sich ein großes Ex.a.d.Schanze b.Burgberg, leg.x, det.D!-		x,D			(13,S.25) (16,S.16)
Rhamnus cathartica L.	x	x	x	x	
Rhamnus pumila TURRA "Grünten", wer kennt den Fundort?	x	D			(38,S.35)
Rhinanthus alectorolophus (SCOP.)POLL. "Grünten 1000 m".	x	HD		x,det.D	(3,S.17)
Rhinanthus aristatus agg. "Hirschbergwiesen".-				SCH	(56,S.263)
Rhinanthus minor L.	x			x	det.D
Rhododendron ferrugineum L.	x	x			
Rhododendron hirsutum L.	x		x	x	
Rhynchospora alba(L.)VAHL Ex Arbeitskreis-Exkursion 1964; "Moore b.Agathazell/Immenstadt". Nach A.BÄR:Untermaiselstein 1972.					(20,S.169)
Ribes alpinum L.	x	x	x		
Ribes uva-crispa L. "Grünten,oberhalb dem Wirtshaus,1580m".-	?	x	x		(37,S.64)
Rorippa islandica(OEDER)BORB. Im Sommer 1972 in Buchenberg bei 1049 m, leg.x,det:D! Nach (65,S.207) i.d.Alpen bis 910 m!		D	x		
Rosa agrestis SAVI "Straße vor Oberjoch b.Hindelang".-				D	(8,S.24)
Rosa coriifolia FR. "Dammböschung b.Sonthofen".-		D			(15,S.22)
Rubus idaeus L.	x	x	x	x	
Rubus saxatilis L.			x	x	
Rumex acetosa L. "Grünten unter 1000 m".-	x	HD			(3,S.19)
Rumex acetosella L.		D			
Rumex arifolius ALL. "Grünten-Stuhlwand 1550 m."	HD	x,S			(3,S.16)
Rumex scutatus L.		L,S			
Sagina procumbens L.		AB			Hb.AB

© Volkshochschule Kempten - download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Salix appendiculata VILL.	AB	Ex			(22,S.52)
"Rottachberg"; Grünten bei 1700 m-leg.A.BÄR,det.D! Arbeitskreis-Exkursion 1964:Starzlach-Eingang!					
Salix aurita L.	D	D			(22,S.51)
"Moore zwischen Grünten u. Immenstadt".-					
Salix daphnoides VILL.				?	(22,S.51)
"Nach Kartei HEPP..bei Hindelang".-					
Salix eleagnos SCOP.				D	(22,S.51)
Salix repens L.	AB	D			Hb.AB
"Moore zwischen Immenstadt und dem Grünten"= -ssp.repens!-					(22,S.52)
Salsola kali L.		D			(18,S.3)
"Spärlich im Güterbahnhof Sonthofen".- Nach (46,S.67) Ulm 1945.					(41,S.107)
Salvia glutinosa L.	x	x	x	x	
Salvia pratensis L.		AB			
Salvia reflexa HORNEMANN		D			(18,S.4)
"Schuttplatz Blaichach, stammt aus Nordamerika";det.PODLECH.-					
Salvia verticillata L.	AB	AB			
Für den Abstieg nach Winkel von (56,S!141) schon erwähnt. (41,S.150):zahlreiche Angaben;(46,S.167)-="vor 100 Jahren noch selten".-					
Sambucus ebulus L.	x	x	x	x	
Sambucus nigra L.	x	x	x	x	
Sambucus racemosa L.	x	x	x	x	
Sanguisorba officinalis L.	S		x	x	
Sanicula europaea L.	x	x	x	x	
Satureja hortensis L.			x		det.D.
Vgl.(41,S.148 u. 46,S.167).-					
Saxifraga aizoides L.	x	x		x	
Saxifraga caesia L.	?				(37,S.64)
"Rottachhöhe, Bez.Immenstadt"!					
Saxifraga paniculata MILL.	x	x	x	x	
Saxifraga rotundifolia L.	x	x	x	x	Hb.AB
Scabiosa columbaria L.			x		
Scabiosa lucida VILL.	x			x	
Scheuchzeria palustris L.	Ex				Hb.AB
"Gallmoos östlich Rauhenzell".- Arbeitskreis-Exkursion 1964:Untermaiselstein.					(17,S.61)
Schoenoplectus lacustris(L.) PALLA	AB	D			(20,S.168)
"zwischen Blaichach und Sonthofen"					
Scirpus sylvaticus L.	x,det.D	AB			

© Volkshochschule Klagenfurt, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Scorzonera humilis L.	AB			x	
Im Sommer 1972 gegen Tiefenbacher Eck noch bei 1300 m!					
Scrophularia nodosa L.	x	x	x	x	
Scutellaria galericulata L.	x,AB				Hb.AB
Sedum album L.	x	x		D	
Sedum annuum L.	x				
Sedum alpestre VILL.		?			
Nach DÖRR - mündlich - gibt E.HEPP die Art für den Grünten an!					
Sedum atratum L.	S	D			
Sedum dasyphyllum L.	x	x	x		(37,S.64)
"Grünten"					(19,S.31)
Selaginella selaginoides(L.)MART.	?			?	(56,S.137
"Stuhlwand", "Hirschbergwiesen".-					u.263)
Sempervivum tectorum L.	x				
1972 zwischen Stuhlwand und Gipfel schon recht spärlich geworden!					
Senecio alpinus(L.)SCOP.	AB	L,S			(56,S.129)
"Anstieg am Wustbach".-					
Senecio aquaticus HUDS.				?	(59,S.49 u.
"Hindelang".- Noch vorhanden?					38,S.50)
Senecio crucifolius L.	AB			?	(56,S.277)
"bei Liebenstein".-					
Senecio fuchsii C.C.GMEL.		L,S	x		
Senecio jacobaea L.	S	x		x	det.D
Senecio viscosus L.	x	x	x	x	
Senecio vulgaris L.	x	x	x	x	
Sesleria varia agg.	x	x	x	x	Hb,AB
Setaria decipiens C.SCHIMP.		D			(20,S.143)
"Blaichach und Sonthofen",			vorher schon=		(13,S.18 u.
					16,S.14)
Setaria glauca (L.)P.B.		D			(20,S.143)
"Müllplätze von Blaichach u.Sonthofen 1968".- Vgl.auch(46,S.15)					
Setaria italica(L.)P.B.		D			(20,S.143)
Dazu:(4?,S.91 u. 46,S.15).					
Setaria viridis(L.)P.B.		D		Lit.wie vorherige Art!	
Silene dioica(L.)CLAIRV.	x	x	x	x	
Silene nutans agg.	D	x	x	x	Hb.AB
Silene pusilla W.et K.	AB			?	Hb.AB
Bei 1730 m(östl.vom Jägerdenkmal) n.A.BÄR;"Krähenwand"n.(56,S.261)					
Silene vulgaris (MOENCH) GARCKE	x	x	x	x	
Silybium marianum(L.)GAERTN.		D			(18,S.4)
"1968 Schuttplatz Blaichach,steril".-					

© Volkshochschule Rottenburg, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Sinapis alba L. "Sonthofen" Vgl.(41,S.120 u. 46,S.87)		AB	S		det.D (16.S.15)
Sisymbrium orientale L.	S				
Sisymbrium sophia L. "Adventiv bei Sonthofen".- Vgl.auch (41,S.119 u. 46,S.86).		D			(15,S.22)
Solanum dulcamara L.	x	x	x	x	
Soldanella alpina L.	x		x		
Solidago canadensis L.		x			Vgl.(41,S.157 u.46,S.189)
Solidago gigantea AIT.	x	D		x	
Solidago virgaurea L.	x	x	x	x	
Sonchus asper(L.)HILL.		x,AB			
Sonchus oleraceus L.	x	x	x	x	
Sorbus aria agg.	x	x	x	x	
Sorbus aucuparia L.	x	x	x	x	
Sorbus chamaemespilus(L.)CRANTZ				x	
Sorghum halepense(L.)PERS. "1970 Müllplatz Sonthofen";		D			(20,S.184) vgl.auch (19,S.24)
Sorghum vulgare PERS. "Müllplatz Sonthofen";ausserdem erwähnt in (13,S.18, 19,S.24 u. 16,S.18).-		D			(20,S.184)
Sparganium ramosum HUDS. "Rauhenzell".-	D				(17,S.58)
Sparganium minimum WALLR.	D				Lit.wie vor!
Spergularia arvensis L. "Wertacher Horn,..1151 m".-				?	(37,S.59)
Spiranthes aestivalis (POIR.in LAM.)RICH. "nach Kartei HEPP bei Binswangen u.Gailenberg nahe Hindelang".. Ganz unglaubwürdig ist eine Angabe SCHERZERS für den"Iselen bei Hindelang".-				?	(22,S.47)
Spiranthes spiralis (L.) CHEV. "Grünten bei 950 m... nur spärlich"."Rottachberg b.Röttenberg"; vgl.ausserdem: (18,S.7 und 21,S.5).-	D,x	D,x			(22,S.47)
Stachys alpina L.	D	x			Hb.AB
Stachys sylvatica L. "Hirschbachtobel".-	D	S		D	(56,S.259)
Stellaria graminea L.		x			det.D
Stellaria media agg.			x		det.D
Stellaria nemorum L.		AB	x	x	det.D
Stellaria palustris L.		AB			
Streptopus amplexifolius (L.)DC. Arbeitskreis-Exkursion 1964:Starzlachklamm!- "Ochsenbergalpe am Oberjoch"=		Ex	x	x	(24,S.38)
Succisa pratensis MOENCH	x	x	x	x	

© Volkshochschule Kematen, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Symphytum uplandicum NYM.			x		vgl(46,S.161)
Seit Jahren ein Bestand am Westausgang von Wertach; det.D.					
Tanacetum vulgare L.	AB	S			Hb.AB
Nach(41,S. 164) Erstfund 1848!; auch (46,S.197).-					
Taraxacum baccata L.				!	(50,S.11)
"Kellerwand bei Hindelang, 3 Ex.,40-70 Jahre".-					
Tetragonolobus maritimus(L.)ROTH.		S		x	
Im Sommer 1972 Massen bei 1100 m oberhalb Vorderhindelang; Vgl.(38,S.32; 21,S.12 und 12,S.40).-					
Teucrium montanum L.	x	x	x	x	
Teucrium scorodonia L.				D	(18,S.15)
"Noch immer in großer Zahl an der Jochstraße zwischen Hindelang und Oberjoch (ab 950 m)".					
Thalictrum aquilegifolium L.	x	x	x	x	
Thalictrum minus L.				?	(61,S.457)
bzw.(65,S.192) wird für den Hirschbachtobel b.Hindelang Th.flexuosum BERH. angegeben!?					
Thelypteris limbosperma (ALL.)H.P.FUCHS	x	x	x	x	
Thelypteris palustris SCHOTT	AB				
Im Herbst 1972 wurde von A.BÄR ein schöner Bestand -det.x!- gefund.					
Thelypteris phegopteris (L.) SLOSSON	x	x	x	x	(14,S.12)
"Grünten".-					
Thesium alpinum L.		HD		SCH	(56,S.129)u.
"oberhalb Burgberg" u."Hirschbergwiesen"					(56,S.263)
Nach (3,S.17)="Grünten 1300 m".-					
Thesium pyrenaicum POURR.	D	D	x	x	det.D
.."um Hindelang", "Grünten u.Rottachberg"					(22,S.58)
Tilia platyphyllos SCOP.				x	cult.
Tofieldia calyculata(L.) WAHLENBERG	x	x	x	x	
Tozzia alpina L.	x		x		
Tragopogon pratensis agg.	x	x	x	x	
Traunsteinera globosa(L.)RCHB.		x	x	x	
Im Sommer 1972 blühten bei Buchenberg -bei 1100 m- ca 20 Ex. x!					
Trichophorum alpinum(L.) PERS.	Ex		D	D	(20,S.165)
Arbeitskreis-Exkursion 1964:Untermaiselstein;.Bei"Agathazell bei Immenstadt","Wertacher Horn","Kemnatsrieder Moor am Oberjoch"					
Trichophorum caespitosum(L.) HARTM.	Ex		?		(20,S.166)
Arbeitskreis-Exkursion 1964:Untermaiselstein;"Agäthazell bei Immenstadt", nach H.PAUL 1932:174 ="Hühnermoor"					

© Volkshochschule Kematen, Download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Trifolium angustifolium L. "Müllplatz Blaichach";		D (46,S.116 u.Nachtrag 1964)			(15,S.15) =nur 1 Fundort!
Trifolium alpestre L. "Grünten". Nach O.KLEMENT beim Alpenblick 1970.		?			(39,S.103)
Trifolium arvense L. "Adventiv Bahnhof Sonthofen(1964)";		D			(12,S.39) (8,S.24)
Trifolium aureum POLL. als T.strepens f-Grünten 1700 m angegeben;vgl.	?,S	AB			(38,S.32)= (12,S.38 u.Hb.AB. (46,S.115).
Trifolium badium SCHREB.		AB		x	Hb.AB
Trifolium hybridum L. "Kranzegg-Buchenberg".-	x	L	x	D	(3,S.17)
Trifolium incarnatum L. Im Sommer 1972 tauchte dieser hübsche Klee in etlichen Exemplaren nahe Untermaiselstein n.d.Wasserleitungsbau- und östl.Kranzegg bei P 961 m ebenfalls mehrfach auf, x!- VOLLMANN notierte ihn 1912 bei den Ackerunkräutern (Weiler Bruck). Vgl.	x	x			(41,S.130 und 46,S.116).
Trifolium medium GRUFB. "Grünten 1000 m".		AB			Hb.AB (3,S.17)
Trifolium montanum L.			x		
Trifolium pratense L. "Burgberg-Alpenblick".-	S	HL	S	S	(3,S.17)
Trifolium repens L.	S	HL	S	S	Lit.wie vor!
Triglochin palustre L. "Vorderhindelang".-	AB			D	(17,S.61)
Tripleurospermum maritimum (L.)KOCH	x	AB			
Trisetum flavescens (L.)P.B.		x			det.D
Trollius europaeus L.	x	x	x	x	
Tussilago farfara L.	x	x	x	x	
Typha latifolia L. "Pfützen zwischen Sonthofen und Blaichach"... hier durch Schutt vernichtet!!		D			(17,S.58)
Ulmus glabra HUDS.	x	x	x	x	
Urtica dioica L.	x	x	x	x	
Utricularia intermedia HAYNE	D				
Utricularia neglecta LEHM.	D	AB			

Die Fundstelle des Exemplars im Hb.A.BÄR ist durch Schutt nunmehr vernichtet! (65,S.384)="zwischen Burgberg u.Agathazell (730m)"; es ist zu befürchten, daß es sich um dieselbe Stelle handelt, wo heute der Müllplatz an der Schanze ist.-

© Volkshochschule Klagenfurt, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Vaccaria pyramidata MED. "Hindelang". HUGENTOBLER führt bereits einen Fund v.1873 aus seinem Gebiet an, MÜLLER-BRIELMAIER nennen 1932 als ältestes Datum.-				D	(18,S.8)
Vaccinium myrtillus L.	x	x	x	x	
Vaccinium uliginosum agg.	x	x	x	x	
Vaccinium vitis-idaea L.	x	x	x	x	
Valeriana dioica L.	x,AB	x	x	x	
Valeriana montana L.	x	x,AB	x	x	Hb.AB
Valeriana officinalis agg.	x	x	x	x	
Valeriana saxatilis L.				x	
Valeriana tripteris L.	x	x	x	x	
Veratrum album L.	x		x	x	
Verbascum lychnitis L.	x	x			
Verbascum nigrum L.	x	x		x	
Verbascum thapsus L. "Grünten-Zweifelsgehren 1400 m".-		HD			(3,S.17)
Veronica beccabunga L.	x	x	x		
Veronica chamaedrys L.	S	x			Hb.AB
Veronica filiformis SM. "Erst um 1930 aus dem Kaukasus und aus Kleinasien eingewandert." Vgl.auch (41,S.153 u. 46,S.175).-	x	AB			(22,S.17)
Veronica fruticulosa L.	F,x			G.-Exk.d.BBG Juli 1970!	
Veronica officinalis L. "Grünten 1500-1600 m".-	H	x	x	x	(40,S.190)
Veronica peregrina L. "Schuttplatz Blaichach"; vgl.auch (16,S.21;41,S.153 u.46,S.174).		D			(13,S.28)
Veronica polita FR. "Bahnhof sonthofen".-		D			(11,S.41)
Veronica scutellata L.	S				
Veronica serpyllifolia agg.			x		
Veronica urticifolia JACQ.	x	x	x	x	
Viburnum lantana L.	x	x	x	x	
Viburnum opulus L,	x	x	x	x	
Vicia cracca agg.	x	S	x	x	
Vicia faba L. "Bahnhof Sonthofen".- Vgl.auch (41,S.133 u. 46,S.121).		D			(19,S.33)
Vicia hirsuta(L.)S.E.GRAY		S			
Vicia sepium L.	x	x	x	x	
Vicia sylvatica L. "Grünten".-	x	x		x	(12,S.43)
Vinca minor L.	S,x	AB		x	

© Volkshochschule Pfaffenhofen, download unter www.biologiezentrum.at

Namen	8427/2-	8427/4-	8428/1-	8428/3-	Anmerkung
Viola biflora L.	x	x	x	x	
Viola canina agg.		AB			
Viola hirta L.	S	,AB	S	S	
Viola odorata L.		AB			
Viola palustris L.	S	AB			
Viola reichenbachiana JORD.	x	D		x	det.D
Viola riviniana RCHB.	D				
Viola tricolor agg.		x			
Viscum album L.ssp.album "Burgberg bei Immenstadt".-		AB			(22,S.59)
Viscum album L.ssp.abietis-x Sommer 1972 auf Abies oberhalb Rettenberg bei ca 900 m!x!					
Zea mays L. "auf Schutt im Illertal..Blaichach..Sonthofen".-		D			(20,S.142) (41,S.90 u. 46,S.14).

- - - - - - - - - - -

Anmerkung: Bei der Umstellung der Namen, auch bei den Zitaten, Jahres- und Seitenzahlen mögen manche Fehler "durchgerutscht"sein; wir bitten um Verständnis und sind für jede Mitteilung, die eine Berichtigung ermöglicht, dankbar. Ebenso sind Ergänzungen bei den Fundstellen bzw.Arten jederzeit erwünscht!-

Die vorgelegte Liste enthält neben anderen Informationen ca 1800 Fundmeldungen von rund 780 Arten. Die Übersichtskarte "Floristische Kartierung in Südbayern,Stand vom 1.1.1972" gibt für die von uns bearbeiteten Viertel 476 Beobachtungen an.

A.BRESINSKY und E.GARNWEIDNER verwiesen in den Berichten der Bayerischen Botan.Ges.(43:157,1972) auf den doppelten Aspekt solcher Meldungen: "Die floristische Landesaufnahme Südbayerns wird sowohl als regionales Projekt als auch im Zusammenhang mit der Kartierung Mitteleuropas... betrieben." - Unser Zählenspiegel berücksichtigt daher beide Unternehmen:

a) Aufnahme für Südbayern
(nach Quadranten)
8427/2 - 481 Arten
8427/4 - 592 Arten
8428/1 - 319 Arten
8428/3 - 410 Arten

1802 Beobachtungen

b) für Mitteleuropa
(nur nach Meßtischblättern)
8427 - "Immenstadt"-699 Arten
8428 - "Hindelang" -464 Arten

Meldungen, die älter oder unsicher sind (-? in der Liste), wurden hier n i c h t mitgezählt!

© Volkshochschule Kempten download unter www.biologiezentrum.at

- III - Noch einige Anmerkungen

Die versteckte Liebeserklärung eines Pflanzenfreundes und Bergwanderers abseits der Ameisenstraßen ist beendet - und der Zeit entsprechend als Computer-Futter weitgehend aufbereitet.
Die genannten Zahlen sollen uns aber nicht darüber hinwegtäuschen, daß unsere Bestandsaufnahme der Blütenpflanzen in der Form erst ein Versuch ist; die Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und böte auch noch keine Plattform, sich zur Bodenbedeckung früherer Jahrhunderte im Rekonstruktionsversuch zurückzutasten. Versuchen wir aber, nur die Tendenz der Veränderungen nach einer Beobachtungszeit von einem Dutzend Jahren zu erkennen, dann zeichnen sich bereits in diesem kurzen Zeitraum Entwicklungsrichtungen ab; die wir nur mit Sorge betrachten können.
Fest steht, daß sich der ursprüngliche Pflanzenbestand ständig verkleinert, ein paar Gründe mögen hier nur angedeutet werden:

a) Fremde Arten besetzen neue Standorte und verdrängen autochthone Sippen durch schnelleres Wachstum, größere Anspruchslosigkeit, höhere Anpassungsfähigkeit usw. Bereits jetzt gehört ein großer Teil der registrierten Arten zum Kreis der Adventiven.

Sie gelangen in die Täler mit den Verkehrsmitteln, durch den Straßenbau, den Wasserleitungsbau, mit dem Rohmaterial für die (Textil-)Industrie, als unerwartete Schößlinge aus Vogelfutter, - sie kommen bis zu den Gipfeln mit den Profilsohlen der Bergsteiger, an den Hufen der Mulis oder den Gondeln der Seilbahn. Das Eindringen dieser Fremdlinge ist nicht zu verhindern! Man vgl. dazu W. LIPPERT (1972) "Veränderungen der Pflanzenwelt durch Bergsteigen und Fremdenverkehr im Hochgebirge", E. DÖRR (1968) "Wandlungen der Flora Südschwabens", MÜLLER-BRIELMAIER (1957, 1964), H. HUGENDOBLER (1961) usw.

b) Verschiedene Schädlinge tierischer oder pflanzlicher Herkunft haben sich durch Jahrtausende oder noch länger auf die einheimischen Arten "spezialisiert", sie werden durch einseitige Kulturen noch stärker gefördert.

Diese Krankheitserscheinungen sind aber z.T. nicht auffallend (soweit sie nicht epidemisch auftreten) und werden daher von den Sonntagsbesuchern kaum beachtet. Die Arbeiten J.A. HUBER's von 1970 ("Blattminen Schwabens", bzw. "Pflanzengallen

© Volkshochschule Kempten, download unter www.biologiezentrum.at

Schwabens") enthalten nur wenige Angaben aus dem kartierten Bereich, die Listen H.u.H.DOPPELBAUR's aus demselben Jahre ("Parasitische Pilze aus dem Allgäu" und "Nachträge zur Peronospraceenflora Bayerns") widerlegen auch für die Grünten-Flora das Märchen von der "heilen Welt".-

c) Urwüchsigen Arten wird - o h n e , d a ß e s b e a b s i c h = t i g t i s t - vom Menschen die Lebensgrundlage entzogen, so daß oft ganze Bestände wertvoller Sippen verschwinden. Es geschieht dies

z.B. durch Trockenlegung (Agathazell, Wagneritz, gegen Buchen= berg, Adelharz...), bei Anlage von Müllplätzen oder Parkplätzen (Burgberger Schanze...), durch Straßenbau, Erweiterung von Kiesgruben, Aufschüttungen, Sprengungen (etwa zw. Alpenblick und Dreiangelhütte), durch Hochwassersperren oder Lammbauten, durch Vergrößerung von Steinbrüchen---.

Diese Anlagen, Arbeiten usw.müssen sein, vielleicht aber nicht immer in der Form, wie sie durchgeführt werden!-

Anderes aber wäre vermeidbar!

Wir wollen das "Sündenregister" noch zurückstellen und dafür jenen danken, die zur Erhaltung des Bestehenden - ob innerhalb oder außer= halb der Landschaftsschutzgebiete - beitragen!

Vielleicht konnten wir auch noch andere Zeitgenossen überzeugen: Der Grünten ist nicht i r g e n d e i n Berg zwischen Bodensee und Königssee....

L i t e r a t u r (Grünten-Report)

(1) BRESINSKY, A. (1966) :Neue Methoden zur floristischen Er= forschung Bayerns-Ber.d.BBG 39:29-34

(2) BRESINSKY, A.u. GARNWEIDNER, E. (1972) :Bericht über die floristische Landes= aufnahme in Südbayern-Ber.d.BBG 43:157-159

(3) DOPPELBAUR, H.u.H. (1970) :Parasitische Pilze aus dem Allgäu in Naturw.Mitt.Kempten 14/1 : 16 - 22

(4) (1972) :Nachträge zur Peronosporaceenflora Bayern in Ber.d.BBG 43 : 145 - 148

(5) DÖRR, E. (1962) :Floristisches aus dem Bayerischen Allgäu in Naturw.Mitt.Kempten 6/2 12 - 24

(6) (1963) :Nachtrag zu den botanischen Neufunden im Allgäu in Naturw.Mitt.Kempten 7/1: 11 - 13

© Volkshochschule Kempten; download unter www.biologiezentrum.at

(7) DÖRR, E. (1963) :Botanische Neuigkeiten aus dem Allgäu Naturw.Mitt.Kempten 7/2 : 7 - 19

(8) (1964) :Floristische Neuigkeiten aus dem Allgäu, Naturw.Mitt.Kempten 8/2:16-29

(9) (1965) :Zur Flora des Allgäus Natur.Mitt.Kempten 9/2 3 - 14

(10) (1966) :Allgäuer Floristik gestern und heute Naturw.Mitt.Kempten 10/1 : 38 - 46

(11) (1966) :Zur Flora im Allgäu:Arbeitsbericht 1966, Naturw.Mitt.Kempten 10/2 : 35 - 43

(12) (1966) :Flora des Allgäus, 2.Teil in Ber.d.BBG 39 : 35 - 45

(13) (1967) :Floristische Ergebnisse im Jahre 1967 Naturw.Mitt.Kempten 11/2 : 17 - 30

(14) (1967/68) :Flora des Allgäus, 3.Teil in Ber.d.BBG 40 7 - 16

(15) (1968) :Ergebnisse der Allgäuer Floristik für das Jahr 1968 in Naturw.Mitt.Kempten 12/2 13 - 27

(16) (1968) :Wandlungen der Flora Südschwabens Ber.d.Naturf.Ges.Augsburg 22:3-32

(17) (1969) :Flora des Allgäus, 4.Teil in Ber.d.BBG 41 : 55 - 62

(18) (1970) :Bericht über die Allgäuer Floristik im Jahre 1969 Naturw.Mitt.Kempten 14/1 1 - 15

(19) (1970) :Ergebnisse der Allgäu-Floristik für das Jahr 1970 Naturw.Mitt.Kempten 14/2 23 - 38

(20) (1970/71) :Flora des Allgäus, 5.Teil in Ber.d.BBG 42 : 141 - 184

(21) (1971) :Ergebnisse der Allgäu-Floristik, Arbeitsbericht für 1971 Naturw.Mitt.Kempten 15/2 1 - 12

(22) (1972) :Flora des Allgäus, 6.Teil in Ber.d.BBG 43 : 25 - 60

(23) DÖRR, E. und MÜLLER, L. (1964) :Die Lilien im Allgäu in Jahresbericht der Oberrealschule Kempten 1963/64

(24) (1964) :Flora des Allgäus, 1.Teil in Ber.d.BBG 37 : 31 - 40

(25) EBERLE, G. (1961) :Die Orchideen der deutschen Heimat, 2.Aufl., Frankfurt/Main

(26) (1970) :Farne im Herzen Europas, 2.Aufl., Frankfurt/Main

© Volkshochschule Kempten, download unter www.biologiezentrum.at

(27) EHRENDORFER, F. (1967) :Liste der Gefäßpflanzen Mitteleuropas, Graz.

(28) ESCHELMÜLLER, A. (1970) :Polypodium interjectum SHIVAS im Allgäu? 1.Teil - Naturw.Mitt.Kempten 14/2 43 - 48

(29) (1971) :Polypodium interjectum SHIVAS im Allgäu, 2.Teil Naturw.Mitt.Kempten 15/1 6 - 10

(30) (1971) :Polypodium x mantoniae (ROTHMALER) SHIVAS zum erstenmal in den Baye= rischen Alpen Naturw.Mitt.Kempten 15/1 11 - 19

(31) (1972) :Dryopteris pseudomas - Typen und Fundorte im südlichen Allgäu, in Ber.d.Naturf.Ges.Augsburg 27:45-65

(32) ESCHELMÜLLER, A.u.SUTTER, E. (1971) :Vorläufige Liste der Gefäßpflanzen Sulzbergs und einiger Nachbargemein= den, in Naturw.Mitt.Kempten 15/2: 13 - 40

(33) FÖRDERREUTHER, M. (1929) :Die Allgäuer Alpen, 3.Aufl., München

(34) GARCKE, A.- (1972) :Illustrierte Flora - Deutschland und die angrenzenden Gebiete - 23.Aufl., Berlin und Hamburg

(35) GERNDT, S. (?) :Unsere bayerische Landschaft, ihre Natur- und Landschaftsschutzgebiete - 2.Aufl. München

(36) HEGI-MERXMÜLLER (1969) :Alpenflora, 22.Aufl., München

(37) HEPP, E. (1954) :Neue Beobachtungen über die Phanero= gamen und Gefäßkryptogamenflora von Bayern VIII/1 in Ber.d.BBG 30:37-64

(38) (1956) :Neue Beobachtungen über.....VIII/2 in Ber.d.BBG 31 : 24 - 53

(39) HUBER, J.A. (1969) :Blattminen Schwabens, in Ber.d. Naturf.Ges.Augsburg 23 : 3 - 136

(40) (1969) :Pflanzengallen Schwabens, in Ber.d. Naturf.Ges.Augsburg 23 : 137 - 204

(41) HUGENTOBLER, H. (1961) :Die Adventivpflanzen der Kantone St.Gallen und Appenzell in Ber.über die Tätigkeit d.St.Gallischen Naturw.Gesellsch. 77 : 75 - 172

(42) KOHLHAUPT, P. (1963u.1964) :Alpenblumen, 1. u. 2.Band

(43) LAUNERT, E. (1969) :Gebirgsflora in Farben - Ravensburg

(44) LIPPERT, W. (1972) :Veränderungen der Pflanzenwelt durch Bergsteigen und Fremdenverkehr im Hochgebirge in Ber.d.Bayer.BG 43 5 - 15

(45) MÜLLER, F.u.SCHOLZ.U. (1965) :Ehe denn die Berge wurden, Kempten

© Volkshochschule Kempten, download unter www.biologiezentrum.at

(46) MÜLLER, K. u. BRIELMAIER, G. : Ulmer Flora (1957) mit Nachtrag (1964); Sonderdruck aus Mitt. d. Ver. f. Naturwissenschaften u. Mathematik, Ulm/Do.

(47) MÜLLER, L. u. LÜBENAU, K. : Arbeitsblatt 1962 f. Naturw. Arbeitskreis Kempten

(48) MÜLLER, T. u. KAST, D. (1969) : Die geschützten Pflanzen Deutschlands, Stuttgart

(49) OBERDORFER, E. (1970) : Pflanzensoziologische Exkursionsflora für Süddeutschland u. angrenzende Gebiete, 3. Aufl., Stuttgart

(50) OBLINGER, H. (1969) : Die Verbreitung der Eibe (Taxus baccata) in Bayerisch Schwaben, 73. Ber. d. Naturw. Vereins f. Schwaben, Heft 3-4

(51) PAUL, H. (1947) : Die Höhenverbreitung der i. d. Bayer. Alpen bisher beobachteten Gefäßpflanzen, in Ber. d. BBG 27 : 144 - 174

(52) PFADENHAUER, J. (1969) : Beitrag z. floristischen Kartierung Bayerns, in Ber. d. BBG 41 : 45-46 u. 5 Kart.

(53) POLUNIN, O. (1971) : Pflanzen Europas, deutsche Ausgabe, München

(54) ROTHMALER, W. (1963-1966) : Exkursionsflora v. Deutschland, versch. Aufl. d. Bände 2-4, alle Berlin

(55) ROTTENKOLBER, J. (1951) : Geschichte d. Allgäus, 1. Aufl. München

(56) SCHERZER, H. (1930) : Geologisch-botanische Wanderungen durch die Alpen, 2. Band: Das Allgäu. - München

(57) SCHOLZ, U., MÜLLER, L., MENDL, H. u. PRINZ, H. (1964) : Exkursion in das Alpenrandgebiet an Rottachberg und Grüntenfuß, in Naturw. Mitt. Kempten 8/2 : 3 - 13

(58) SCHROETER, C. (1926) : Das Pflanzenleben der Alpen, 2. Aufl., Zürich

(59) SUESSENGUTH, K. (1934) : Neue Beobachtungen über d. Phanerogamen- u. Gefäßkryptogamenflora v. Bayern in Ber. d. BBG 21 : 1- 57

(60) VOLLMANN, F. (1909) : Floristisches u. Biologisches aus den Allgäuer u. Tegernseer Bergen, in Mitt. d. BBG, Bd. 2/10 : 172 - 175

(61) (1912) : Die Vegetationsverhältnisse d. Allgäuer Alpen, in Mitt. d. BBG, Bd. 2/24-25 : 429 - 464

(62) (1914) : Flora von Bayern, Stuttgart

(63) WALTENBERGER bearb. v. ROGISTER, L. v. (1950) : Allgäu nebst angrenzenden Gebieten, 20. Aufl., München

(64) WEITNAUER, A. (1958-1959) : Bei uns im Allgäu, Kempten

(65) WENGENMAYR, X. (1930) : Exkursionsflora für das Allgäu und sein Vorland, Kempten

Herrn Dr. h. c. O. KLEMENT, Kreuzthal, danken wir besonders für die Überlassung von Literatur!

Anschrift des Verfassers: Alfred Eschelmüller

D 8961 Sulzberg/Allgäu

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Naturkundliche Beiträge aus dem Allgäu = Mitteilungen des Naturwissenschaftlichen Arbeitskreises Kempten (Allgäu) der Volkshochschule Kempten

Jahr/Year: 1973

Band/Volume: 17_1

Autor(en)/Author(s): Eschelmüller Alfred

Artikel/Article: Grünten-Report 1972 - eine Phanerogamenliste als Beitrag zur floristischen Landesaufnahme in Südbayern. 1-40